

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO

Nach Artikel 13 DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereitzustellen.

Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Reitschule an der Schwippe

Somborer Weg 2/1

71067 Sindelfingen

Tel.: 017647243532

E-Mail: reitschuleanderschwippe@web.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Reitschule an der Schwippe verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und Organisation des Reitbetriebs werden der Name, Vorname, Anschrift, E-Mail, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Art der Mitgliedschaft verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung verarbeitet

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.

Zum Zwecke der Außendarstellung werden Namen und Fotos der Mitglieder/von Veranstaltungen auf der Webseite: www.reitschuleanderschwippe.de oder in lokalen Printmedien veröffentlicht.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO.

Zum Zwecke des Sportbetriebs werden personenbezogene Daten (Name, Art der Mitgliedschaft an die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) gemeldet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO.

3. Empfänger (Dritte) der personenbezogenen Daten

Als Mitglied des WLSB übermittelt der Verein die Namen, Adressen und Funktionen der Vorstandsmitglieder an den WLSB.

Daten der Beschäftigten der Reitschule an der Schwippe werden an Steuerberater, Finanzamt sowie Behörden (Berufsgenossenschaft) übermittelt.

Namen und Art der Mitgliedschaft werden zur Bestätigung der Turnierlizenz an die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) übermittelt.

4. Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Zwei Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die Dateien aus den aktiven Verzeichnissen gelöscht.

Zum Zweck der Reitschulchronik werden die Daten im Vereinsarchiv gespeichert. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse der Reitschule an der zeitgeschichtlichen Dokumentation des Reitschulgeschehens zugrunde.

Die für die Lohnabrechnung der im Verein beschäftigten Personen notwendigen Daten (Name, der Vorname, die Adresse, die Bankverbindung, die Steuernummer und ggf. die Religionszugehörigkeit) werden nach 10 Jahren gelöscht (gesetzliche Aufbewahrungsfrist).

Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

6. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Mitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Dem Mitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.